

§. 1. Und so vil anfänglich die gesuchte eilende extraordinari-  
gütwillige Geld-Hülfe anlanget, hätten höchst- und wohlgemeldte Stän-  
de am liebsten gesehen, daß sie damit verschonet blieben wären, in Be-  
trachtung, daß sie nun 15. Jahr hero bey diesem Türckischen Kriege an Or-  
dinari- und extraordinari-Hülffen sich zum höchsten und äußersten an-  
gegriffen und die Unterthanen, Land und Leute, durch die vilfältigen  
Darlagen und Hülffen zimlicher maßen erschöpfft und verarmet: Nach-  
deme aber dagegen die löbliche Stände die angezogene und bevorstehen-  
de große Noth und Gefahr so der Kayserlichen Maj. ihrem allergnäs-  
digsten Begehren nach, die hülffliche Hand nicht geboten werden sollte,  
so wohl den unüberwindlichen Schaden, der dem geliebten Vaterlande  
aus verweigerter Hülff begegnen könnte, auch andere mehr in der Kay-  
serlichen Proposition begriffene Ursachen erwogen: So haben die löb-  
liche Stände, ungeachtet aller Difficultäten, so darneben vorgefallen  
und angezogen worden, zu gebührlicher Defension der ganzen Christen-  
heit, auf höchst-gedachtes Ihrer Kayserlichen Maj. Suchen, aus un-  
terthänigster Treu und Gehorsam sich erboten, thun auch solches hier-  
mit und in Krafft dises Abschids, Ihrer Majestät frey-gutwillig und  
mitleidlichen 100000. Thaler an guter Reichs-Münze folgender Ge-  
stalt zu erlegen.

Bewilligung  
einer außer-  
ordentlichen  
Geld- und  
Türcken-  
Hülff.

§. 2. Nemlichen: Der Churfürst zu Sachsen, vor sich und seine  
geliebte Gebrüder, mit den Exemten, 34584. Thaler, 23. silberne  
Groschen, 3. Pfennig, 0. Heller  $\frac{2}{3}$ . Theil.

Deren Re-  
partition.

Der Churfürst zu Brandenburg 22579. Thaler, 1. Groschen, 2.  
Pfennig, 1. Heller 151. Theil.

Die junge Fürstlich Sächsische Herrschafft beyderseits, so wohl  
die Herzogen zu Sachsen des Coburgischen Theils, 11808. Thaler,  
7. Groschen, 2. Pf. 1. Heller, 7. Theil.

Die Herzogen von Pommern 17193. Thaler, 16. Groschen, 2.  
Pf. 1. Heller, 79. Theil.

Die Fürsten zu Anhalt 2322. Thaler, 3. Groschen, 2. Pf. 1.  
Heller, 103. Theil.

Die Aebtiffin zu Quedlinburg 642. Thaler 7. Gr. 0. Pf. 0. Hel-  
ler, 120. Theil.

Die Aebtiffin zu Berenrode 444. Thaler, 15. Groschen, 2. Pf.  
1. Heller, 247. Theil.

Das Stifft Walckenried 593. Thaler, 21. Groschen, 2. Pf.  
1. Heller, 247. Theil.